Erfolg bei Verisk: Vernetzte Teams, bessere Programmtransparenz und strategische Ausrichtung durch Agile-Skalierung



Branche:

Datenverarbeitung, Hosting und verwandte Services

Region:

Hauptsitz in New Jersey, USA, mit 100 Niederlassungen in nahezu 35 Ländern

Beschäftigte: 9.300

Planview Lösung: Agile-Programm-Management

DIE HERAUSFORDERUNG

Verisk ist ein globales Unternehmen mit weltweit mehreren Standorten und Abteilungen, die bislang isoliert agierten. Das Unternehmen hatte zwar Agile-Teams aufgebaut, diese jedoch nicht miteinander vernetzt. Daher hatten Führungskräfte keinen ganzheitlichen Überblick über die Ausrichtung und den Fortschritt in Bezug auf wichtige strategische Ziele. Um eine projekt- und programmübergreifende Integration der Teams zu ermöglichen, war eine Agile-Skalierung von entscheidender Bedeutung, allerdings verzögerte sich diese Initiative aufgrund der fehlenden Vernetzung von Teams und technischer Einschränkungen.

DIE LÖSUNG

Verisk konzentrierte sich bei seinen Maßnahmen auf vier Schwerpunkte: mehr Transparenz, das Erstellen und Teilen aussagekräftiger Kennzahlen, eine bessere Agile-Reife und die Beseitigung von Hindernissen. Jedes Team kann die Planview Lösung für das Agile-Programm-Management an seine spezifischen Agile-Anwendungsfälle anpassen. Zudem lassen sich alle Arbeits- und Kapazitätsdaten automatisch zentral erfassen, was für unternehmensweite Transparenz sorgt und kontinuierliche Verbesserungen ermöglicht.



Über Verisk

Verisk bietet Lösungen für vorausschauende Analysen und zur Unterstützung der Entscheidungsfindung. Das Unternehmen bedient Kunden aus dem Versicherungswesen, dem Energiesektor, Spezialmärkten und der Finanzbranche. Über 70 Prozent der Fortune-100-Unternehmen vertrauen auf die Technologien von Verisk, um Risiken zu managen, ihre Entscheidungsfindung zu verbessern und die betriebliche Effizienz zu optimieren.

Die Herausforderung: Team-, projekt- und programmübergreifende Transparenz

Da die einzelnen Teams unterschiedliche Agile-Methoden nutzten, u. a. Kanban und Scrum, und das Scaled Agile Framework® (SAFe®) nicht überall im gleichen Umfang genutzt wurde, war es umso wichtiger, den Führungskräften von Verisk die Möglichkeit zu bieten, Aktivitäten der einzelnen Teams und aus den verschiedenen Agile-Tools zu visualisieren. Hinzu kam, dass die Mitarbeiter aufgrund der plötzlichen Umstellung auf Telearbeit die vorhandenen physischen Kanban-Boards nicht mehr nutzen konnten.

Angesichts der fehlenden Transparenz war es schwierig, die Ausrichtung auf die Unternehmensziele einzuhalten. Um den Erfolg der Agile-Skalierung sicherzustellen, wollte Verisk isoliert arbeitende Teams über eine zentrale Unternehmensplattform vernetzen, ohne ihnen jedoch eine bestimmte Arbeitsweise vorzuschreiben oder neue interne Prozesse einzuführen. Bis dato verwalteten Teams ihre Arbeit manuell, daher benötigten sie eine besser koordinierte Form der Kommunikation, insbesondere um Informationen über Sprint-Ziele, Unternehmensziele und den Umsetzungsfortschritt zu teilen.

Bei der Suche nach einer neuen Lösung standen vier Kernbereiche im Vordergrund: mehr Transparenz, Erstellen von aussagekräftigen Kennzahlen, eine bessere Agile-Reife und die Beseitigung von Hindernissen. Es musste eine Softwarelösung gefunden werden, die alle vier Schwerpunkte abdeckt und den Teams gleichzeitig ermöglicht, ihre bevorzugte Arbeitsweise beizubehalten und miteinander in Verbindung zu bleiben. Letztendlich suchte Verisk Antworten auf Fragen wie:

- Wie k\u00f6nnen wir unsere Teams und Priorit\u00e4ten besser \u00fcber Projekte und Programme hinweg integrieren, und wie teilen wir diese Informationen mit dem Management und den beteiligten Teams?
- Wie stellen wir sicher, dass unsere plötzlich remote und verteilt arbeitenden Mitarbeiter die Strategie im Auge behalten?
- Wie können wir praxistaugliche Kennzahlen mit weniger manuellem Aufwand messen und teilen?
- Wie können wir weiterhin einen Wertbeitrag leisten und unsere Leistung verbessern?
- Welche Hürden gibt es, was sind die Ursachen dafür, und wie können wir sie meistern?
- Wie verbessern wir die Verwaltung von Abhängigkeiten und identifizieren unnötige Abhängigkeiten?

Die Lösung: Eine zentrale, flexible Lösung für unternehmensübergreifende Transparenz

Die Planview Lösung für das Agile-Programm-Management unterstützt Verisk bei der Verwaltung, Planung und Koordination von Agile-Teams. Den Teams stehen nun alle Informationen in einer zentralen Umgebung zur Verfügung, sodass sie jederzeit programmübergreifend erkennen können, woran die anderen Teams arbeiten und wie die Bemühungen der einzelnen Teams zur Erfüllung strategischer Ziele beitragen.

Für Kevin Gold, Programm-Manager im Bereich ISO Claims Solutions bei Verisk, war die Agile-Methodik nicht neu, doch die Umsetzung dieses Ansatzes entwickelte sich im Laufe der unternehmensweiten Umstellung auf Agile-Prozesse stetig weiter. Er erklärt: "Auf der Suche nach einer Lösung, die uns bei der Agile-Skalierung und der Verbesserung des Mehrwerts für unsere Kunden unterstützt, haben wir uns verschiedene Produkte angeschaut. Wir stellten fest, dass Planview LeanKit™, das Herzstück der Planview® Lösung für das Agile-Programm-Management, flexibler und bedienungsfreundlicher als andere Produkte ist und uns in den gewünschten Schwerpunktbereichen besser unterstützt."

Dass die Planview Lösung von so vielen verteilten Agile-Teams bei Verisk genutzt wird, hat laut Gold mehrere Gründe: "Die Planview Lösung für das Agile-Programm-Management bietet uns Transparenz und Kennzahlen, vor allem aber Flexibilität. Dank der virtuellen Kanban-Boards mit Drag-and-Drop-Funktionalität müssen wir unsere bestehenden Workflows nicht einmal ändern, und die Tatsache, dass wir Aktivitäten effizient und praxiswirksam nachverfolgen können – und zwar ohne komplexe Abläufe wie andere gängige Produkte sie erfordern – ist für uns ein Riesenplus."

Die Ergebnisse: Umfassende Ausrichtung und bessere Entscheidungen

Mit der Planview Lösung für das Agile-Programm-Management hat Verisk nun eine einheitliche Umgebung für die Integration von Teams und Projekten, die es dem Unternehmen außerdem ermöglicht, Prioritäten zwischen den verteilten Agile-Teams-of-Teams aufeinander abzustimmen. Die Lösung hat sich so positiv auf die Programmverwaltung im Bereich ISO Claims Solutions ausgewirkt, dass die Verantwortlichen nun planen, die virtuellen Kanban-Boards für das Big Room Planning zu nutzen – sowohl für Remote- als auch für Vor-Ort-Meetings.

Kevin Gold führt aus: "Die Planview Lösung für das Agile-Programm-Management bietet flexible Übersichtsansichten auf Portfolio-, Programm-, Projekt- und Teamebene, mit denen wir die Führungsebene ohne Verzögerung über Fortschritte informieren können, selbst wenn wir uns an unterschiedlichen Orten befinden. Wir sind nun in der Lage, die positiven Ergebnisse unserer Agile-Teams hervorzuheben, Abhängigkeiten zu veranschaulichen und mögliche Hürden zu beseitigen. Damit haben unsere Führungskräfte alle erforderlichen Informationen für eine fundierte Entscheidungsfindung zur Hand. Die teamübergreifende Nutzung einer gemeinsamen Lösung für das Agile-Programm-Management lässt uns Synergien finden, Daten teilen und Best Practices anwenden. Das alles sind wichtige Voraussetzungen für eine erfolgreiche Agile-Transformation."

